



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Thomas Kreuzer, Karl Freller, Gudrun Brendel-Fischer, Peter Winter, Oliver Jörg, Martin Bachhuber, Robert Brannekämper, Petra Dettenhöfer, Alex Dorow, Wolfgang Fackler, Hans Herold, Dr. Thomas Goppel, Klaus Holetschek, Dr. Gerhard Hopp, Michaela Kaniber, Alexander König, Bernd Kränzle, Harald Kühn, Helmut Radlmeier, Heinrich Rudrof, Berthold Rüth, Alfred Sauter, Andreas Schalk, Reserl Sem, Klaus Stöttner, Ernst Weidenbusch, Manuel Westphal, Georg Winter CSU**

Nachtragshaushaltsplan 2018;

**hier: Stärkung der nichtstaatlichen Theater einschließlich Kinder- und Jugendtheater
(Kap. 15 05 Tit. 633 73)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf für den Nachtragshaushalt 2018 wird folgende Änderung vorgenommen:

Bei Kap. 15 05 Tit. 633 73 wird der Ansatz für das Jahr 2018 um 1.300,0 Tsd. Euro von 37.430,0 Tsd. Euro auf 38.730,0 Tsd. Euro erhöht.

Die Deckung erfolgt aus Kap. 13 03 Tit. 893 06.

Begründung:

Die Mittel dienen der Stärkung der Fördermöglichkeiten. Profitieren sollen beispielsweise das Landestheater Schwaben Memmingen, das Landestheater Coburg, das Stadttheater Augsburg, das wegen des Umbaus in Interimsspielstätten arbeitet, sowie das Freie Landestheater Bayern und sein Orchester. Auch soll die Arbeit der Kinder- und Jugendtheatersparten gestärkt werden.